



Regionaljournal Steiermark



Wohnungsbrand in Trieben

Sonntagvormittag kam es zu einem Brand in einer Wohnung. Eine 66-Jährige erlitt beim Löschversuch eine Rauchgasvergiftung.

Gegen 10:30 Uhr bemerkte die 66-Jährige aus dem Bezirk Liezen, dass es in ihrer Wohnung aufgrund einer Kerze mit offener Flamme zu einem Brand kam. Sie versuchte das Feuer selbst zu löschen. Dies misslang und sie erlitt eine Rauchgasvergiftung. Der ebenfalls anwesende Ehemann versuchte zunächst auch den Brand unter Kontrolle zu bringen. Dies gelang auch ihm nicht, wodurch er die Feuerwehr verständigte. Es waren insgesamt 31 Mann der Feuerwehren Trieben und St. Lorenzen mit zwei Tanklöschfahrzeugen, einer Drehleiter, sowie weiteren Fahrzeugen im Einsatz. Dies konnten den Brand schnell löschen. Die 66-Jährige wurde durch die Rettung in das Landeskrankenhaus Rottenmann gebracht. Die Schadenssumme ist noch Teil der polizeilichen Ermittlungen.

